

Lizenzierung digitaler Bildungsmedien

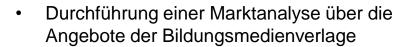
Michael Wagner (GEI)

Ziele/Aufgaben:

- Sichtbarmachung der Lizenzbedarfe von wissenschaftlichen Bibliotheken bei Bildungsmedienverlagen
- Austausch und Vernetzung zum Thema Lizenzmodelle mit anderen wissenschaftlichen Infrastruktureinrichtungen und Bildungsmedienverlagen
- Beratung und Unterstützung beim Erwerb von digitalen Bildungsmedien
- Entwicklung und Erprobung neuer Lizenzmodelle
- Digitalisierung in der Lehrerbildung unterstützen

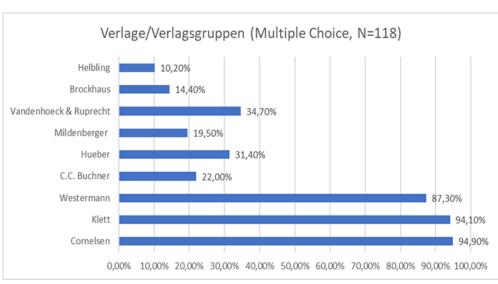
FID III (Förderphase 2021-2023):

Ausgangslage: Nationale Versorgung mit Lizenzen für digitale Bildungsmedien in wissenschaftlichen Bibliotheken nicht gewährleistet



- Umfrage zu Bedarfen in wissenschaftlichen Bibliotheken
- Veröffentlichung der Ergebnisse der Markt- und Bedarfsanalyse im Bibliotheksjournal o-bib
- Präsentation der Ergebnisse bei den Bildungsmedienverlagen





Marktanalyse Lizenzmodelle Bildungsmedienverlage

- Digitale Bildungsmedien im Wandel: Digitalisate, Enhanced E-Books, digitale Lehr- und Lernumgebungen
- Lizenzmodelle ausschließlich für Zielgruppe Schule und Lehrkräfte
- elektronischer Zugriff meistens personalisiert
- ältere Versionen eines digitalen Angebots oft nicht mehr verfügbar
- oft kein Druck- und Download möglich → keine passenden Formate für Text- und Datamining
- zum Teil Einsatz gemeinsamer Vertriebs- und Nutzungswege (z.B. meinUnterricht.de, BlinkLearning, Bildungslogin)

Bedarfsanalyse Wissenschaftliche Bibliotheken

Zwei primäre Nutzungsszenarien für digitale Bildungsmedien:

Pädagogische/ didaktische Ausbildung von Fachkräften:

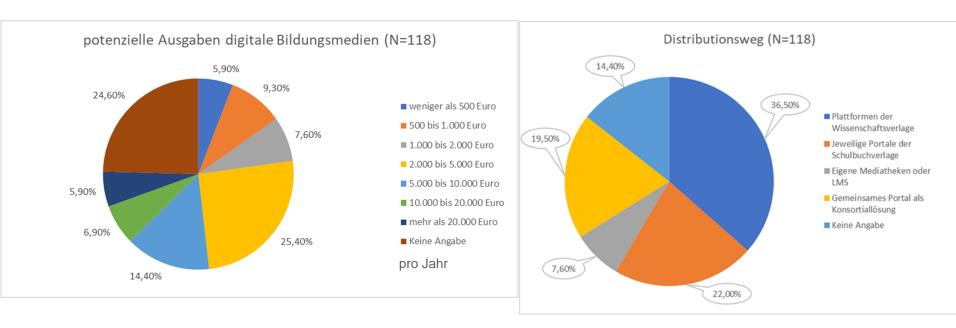
Lehramtsstudierende/ Referendar*innen: 93%

Studierende weiterer pädagogischer Fächer: 52%

· Wissenschaftliche Forschung:

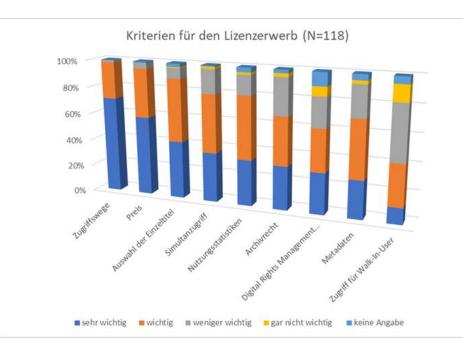
Wissenschaftler*innen (Doktorand*innen, Postdocs, Professor*innen): 64%

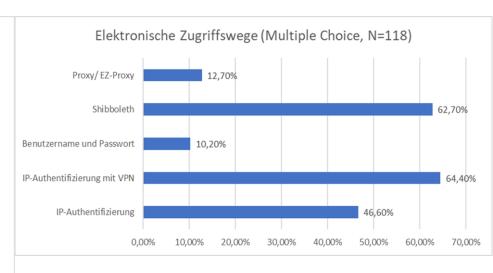
Bedarfsanalyse Wissenschaftliche Bibliotheken



Weitere Informationen: https://doi.org/10.5282/o-bib/5897

Bedarfsanalyse Wissenschaftliche Bibliotheken





Weitere Informationen: https://doi.org/10.5282/o-bib/5897

Rückmeldungen Verlage

- Gemischtes Feedback zu unseren Anfragen → Verlage grundsätzlich sehr interessiert an potenziellen Umsätzen und Vertriebswegen (Mindestumsatz für Business Case)
- Einbeziehung der Lehrkräfteausbildung wichtige Motivation für Verlage Lösungen zu entwickeln
- Zielgruppe für Bildungsmedien primär Schulen und Lehrkräfte → Erweiterung der Kundengruppen nötig
- Klärung urheberrechtlicher Fragen für den Einsatz in der Forschung
- Bildungsmedien beinhalten teilweise externe didaktische Funktionen, keine Archivierung möglich
- Westermann Verlag offen f

 ür Pilotprojekt

FID IV (Förderphase 2024-2026):

Ziel: Die in der Bedarfsanalyse ermittelten Use-Cases für digitale Bildungsmedien "Wissenschaftliche Forschung" und "Ausbildung von Lehrkräften" sollen am GEI und an universitären Einrichtungen in Pilotprojekten mit Bildungsmedienverlagen erprobt werden

- Erstes Ergebnis: Erweiterung der Nutzergruppen bei Westermann um Studierende und Universitätslehrende für Zugriffe auf digitale Lehrermaterialien
- Workshop mit Wissenschaftler*innen des GEI zu Forschungsansätzen mit digitalen Bildungsmedien
- Testphase mit Westermann für Zugriffe aus dem GEI und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen
- Fortführung Austausch mit Verband Bildungsmedien zur Nachnutzung technischer Infrastruktur
- Austausch mit weiteren Bildungsmedienverlagen über mögliche Pilotprojekte

FID IV (Förderphase 2024-2026):

Forschungsansätze am GEI

Verschiedene Forschungsszenarien/Forschungsprozesse:

- Text- und Datamining via Software (Ansatz: Große Datenmengen an Schulbüchern werden nach definierten Begriffen mittels Software analysiert und ausgewertet)
- Detaillierte Produktanalyse (Ansatz: Ausgewählte Bildungsmedien werden in aller didaktischer und technischer Detailliertheit anhand bestimmter Fragestellungen beforscht)
- Aneignungsforschung/Lehrkräftebildung (Ansatz: Praktische Nutzung von digitalen Bildungsmedien wird in Lehr- und Lernkontexten untersucht bzw. deren Nutzung vermittelt)
- Produktentwicklung (perspektivischer Ansatz: In der Entwicklung stehende Produkte werden erforscht und durch Einbringen von Forschungsergebnissen ggf. mitgestaltet)

FID IV (Förderphase 2024-2026):

Pilotprojekt BiBox Westermann:

- Digitales Unterrichtssystem von Westermann zum Schulbuch
- 2 Versionen: Für Lehrkräfte und für Schüler*innen
- Version für Lehrkräfte enthält neben digitalem Schulbuch inclusive Werkzeuge noch didaktische Zusatzmaterialien
- Version für Schüler*innen enthält digitales Schulbuch mit Werkzeugen und optional zugewiesene Materialien durch die Lehrkräfte



lber die BiBox

ehrwerke

voice O Lineman

Passende Lizenzformen für jedes Einsatzszenario

Um mit der BiBox zu arbeiten, benötigen Lehrkräfte eine Lizenz für das entsprechende Lehrwerk. Möchten Lehrkräfte digitale Inhalte mit ihren Schüler/-innen teilen, benötigen diese die BiBox-Lizenz für Schüler/-innen zum entsprechenden Lehrwerk.

Wichtig: Wenn die BiBox mit der Klasse genutzt wird, müssen die Benutzerkonten für die Schülerinnen und Schüler durch die Schule in der zentralen Schüler verwaltung eingerichtet werden.

Wenn die Schule nicht mit der BiBox arbeitet, können Eltern die BiBox für ihr Kind privat erwerben. Die Schülerinnen und Schüler erhalten in diesem Fall keine Zugangsdaten von der Schule. Die Kinder werden dann einfach mit einer E-Mail-Adresse (Schnellregistierung) auf www.westermann.de registriert.

Preise und Lizenzen für die Mittleren Schulformen

Lizenzform		Laufzeit	E-Book und Werkzeuge	Digitales Unterrichtsmaterial	Preise
9	Einzellizenz für Lehrer/-innen	Dauerlizenz	✓	✓	39 € / 49 €
	Kollegiumslizenz für Lehrer/-innen	Dauerlizenz	√	✓	165 € / 215 €
	Kollegiumslizenz für Lehrer/-innen	1 Schuljahr	√	✓	39 € / 49 €
P	Einzellizenz für Schüler/-innen	1 Schuljahr	√	х	6€
	Klassenlizenz Premium	1 Schuljahr	√	✓	135€
**	Klassensatz PrintPlus	1 Schuljahr	√	х	30 €

Lizenzangebote BiBox Westermann: https://www.bibox.schule/mittlere-schulformen/preise-lizenzen/ (Stand 29.04.25)

FID IV (Förderphase 2024-2026):

Erwerbungsauswahl Pilotprojekt BiBox Westermann:

- ca. 40 Titel (je zwei Reihen) in der Testphase in gei-relevanten Fächern (Version für Lehrkräfte)
- Orientierung der Auswahl der Titel (Pick & Choose) am Printbestand und an Forschungsprojekten
- Laufzeit lizenzbedingt zunächst für 9 Monate (keine Dauernutzung), kein Archivrecht für das GEI
- DRM: Kopieren und Speichern von kleinen Textteilen möglich (https://www.schulbuchkopie.de/)
- Simultanzugriff möglich, aber nicht unbegrenzt (nur für registrierte Nutzer*innen)
- Titel der BiBox werden aufgrund der kurzen Laufzeit des Piloten und Fokus auf interne Forschende (vorerst) nicht in Katalog aufgenommen (Einsicht vor Ort für externe Wissenschaftler*innen möglich)
- GEI erhält für Piloten keine Nutzungsstatistiken von Westermann

Erziehungswissenschaft Bildungsforschung

Clearingstelle digitale Bildungsmedien (GEI)

FID IV (Förderphase 2024-2026):

BiBox Westermann:

- Lizenz- und Nutzerverwaltung im Administrator*inkonto unter www.westermann.de → Anlage der Nutzer*innen mit Vor- und Nachname sowie Mailadresse
- Zugriff auf BiBox-Lehrwerke für Nutzer*innen über www.westermann.de (Lizenzen meiner Institution) oder direkt über www.bibox.schule
- Uber BiBox-App und Desktop-Software ist Offline-Nutzung möglich (https://www.bibox.schule/download/)
- Angebot auf Anfrage für Institute/Fakultäten von wissenschaftlichen Einrichtungen → Campus-Lizenzen für wissenschaftliche Bibliotheken via IP-Zugriff/Shibboleth werden aktuell (Stand April 2025) nicht angeboten

FID IV (Förderphase 2024-2026):

Neue Generation von Bildungsmedien:

"Ära der KI-Bildungstools" (Michael Engel, Head of A.I. Cornelsen)

Beispiele:

- cornelsen.ai → KI-Toolbox von Cornelsen für Lehrkräfte (https://www.cornelsen.de/digtal/ai)
- 2. Neue Version BiBox Westermann mit KI-Services (www.bibox.schule/beta) → ab Sommer/Herbst 2025
- Buchner-KI (https://www.ccbuchner.de/buchner-ki/c-1055) → KI-Tools zur Aufgabenerstellung und Differenzierung → Demoversion für Lehrkräfte verfügbar
- Klett.KI-Chat (https://www.klett.de/inhalt/klett-ki-chat/310749) → KI-Tool zur Unterrichtsvorbereitung integriert in digitalen Unterrichtsassistenten von Klett → voraussichtlich ab Sommer/Herbst 2025
 (Links Stand 29.04.25)

FID IV (Förderphase 2024-2026):

Fazit/Ausblick:

- Verstreute Nachfrage und notwendige technische Anpassungen bei begrenzten IT-Ressourcen der Verlage
- Bildungsmedienverlage entwickeln erste Lösungen für universitäre Einrichtungen
- Angebote für die Forschung noch nicht ausreichend
- Digitales Pflichtabgabeexemplar als ein möglicher Ansatz für vergleichende Inhaltsforschung
- Neue KI-Entwicklungen der Bildungsmedienverlage haben Einfluss auf Forschungsszenarien und Lizenzierung von digitalen Bildungsmedien

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt: michael.wagner@gei.de oder p_fid@gei.de